

## TECHNISCHES MERKBLATT


Stand: 01.09.2018

# NOVATUR TPC 100

## Silikatischer Säureschutz

Art.-Nr.: 3 x 5 kg Beutel in einem Eimer - NF10102

Qualitativ hochwertiger und höchst säurebeständiger Mörtel zum Schutz von Oberflächen auf mineralischer Basis für den Säurebau oder Industriebereich. Hohe Chemikalienbeständigkeit nach DIN EN 12808.

	<b>SILIKATISCHES DICHTMITTEL</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Silikat-Technologie</li> <li>▶ Umweltfreundlich</li> <li>▶ 100% mineralisch</li> <li>▶ VOC- und APEO-frei</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Salzwasserbeständig</li> <li>▶ Wasserdicht bis 5 bar</li> <li>▶ Einfache Verarbeitung</li> <li>▶ Feuerfest bis 1350°C ohne Rissbildung</li> </ul>

### EIGENSCHAFTEN

- ▶ Silikat-Technologie
- ▶ Umweltfreundlich
- ▶ 100% mineralisch
- ▶ VOC – und APEO-frei
- ▶ Salzwasserbeständig
- ▶ Wasserdicht bis 5 bar
- ▶ Hohe Oberflächenhärte und Abriebfestigkeit
- ▶ Einfache Verarbeitung
- ▶ Feuerfest bis 1350°C ohne Rissbildung

### ANWENDUNGSBEREICHE

- ▶ Im Innenbereich einsetzbar
- ▶ Zum Oberflächenschutz gegen Säuren und Abrieb bei Beton und Mauerwerken auf mineralischer Basis.
- ▶ Einrichtungen mit extrem hoher Säurebelastung
- ▶ Pipelines und Rohre
- ▶ Laborbereiche
- ▶ Brauereien
- ▶ Feuerschutzbereich

<b>TECHNISCHE DATEN</b>			
<b>Wasserbedarf:</b>	0,75 - 0,85 l Wasser auf 5 kg Pulver	<b>Farbe:</b>	Grau
<b>Verarbeitungstemperatur:</b>	von +10 °C bis +35 °C	<b>Verarbeitungszeit bei 20°C:</b>	ca. 45 min
<b>Relative Luftfeuchtigkeit:</b>	Bis 60%	<b>Verbrauch pro mm:</b>	ca. 1,8 kg/m <sup>2</sup>
<b>Schichtstärke:</b>	1,5 – 3 mm (in zwei Aufträgen)	<b>Dichten:</b>	
<b>Belastbarkeit (auch chem.):</b>	Aushärtung bei 20°C	<b>Schüttdichte</b>	ca. 1,3 kg/dm <sup>3</sup>
<b>Begehrbar</b>	1 Tag	<b>Frischmörtelrohichte</b>	ca. 2,0 kg/dm <sup>3</sup>
<b>Volle Belastung</b>	7 Tage		
<b>Wasserbelastung</b>	9 Tage		

## TECHNISCHES MERKBLATT

Stand: 01.09.2018

# NOVATUR TPC 100

## Silikatischer Säureschutz

Art.-Nr.: 3 x 5 kg Beutel in einem Eimer - NF10102

Qualitativ hochwertiger und höchst säurebeständiger Mörtel zum Schutz von Oberflächen auf mineralischer Basis für den Säurebau oder Industriebereich. Hohe Chemikalienbeständigkeit nach DIN EN 12808.

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss trocken, fest, formstabil und frei von losen Teilen sein. Zementleimschichten, Kalk- und Binderanstriche abfräsen oder sandstrahlen. Ein offenes Kapillarsystem muss vorliegen. Die Abdichtung darf nur auf Baukörper aufgebracht werden, die rissfrei bleiben. Gegen drückendes Wasser darf nur auf Betonflächen abgedichtet werden. Risse dürfen im Beton nicht mehr entstehen. Auf saugfähigen Untergründen wie Beton, Zementputz, Kalksandstein (vollfugig mit Zementmörtel vermauert), Ziegel, Schwebeton und Hohlblocksteinmauerwerk ist keine weitere Vorbehandlung nötig. Das Vornässen ist bei NOVATUR TPC 100 nicht nötig und kann zu einer schlechteren Haftung und Durchhärtung führen.

### MISCHEN UND VERARBEITUNG

Je nach Anwendung pro 5 kg (1 Beutel) NOVATUR TPC 100 0,75 - 0,85 Liter Wasser in einem sauberen Eimer vorlegen und das Pulver bei laufendem Mischer einstreuen und ca. 1 Minute mischen. (Verwenden Sie eine Bohrmaschine mit Rührpaddel). NOVATUR TPC 100 darf nicht mit zementhaltigen Produkten vermischt werden. Nach einer Reifezeit von ca. 3 - 5 Minuten erneut kurz mischen. Nur die Materialmenge vorbereiten, die sich innerhalb von 45 Minuten verarbeiten lässt. NOVATUR TPC 100 nur mit Wasser anrühren.

Der Auftrag erfolgt mittels Maurerkelle. Die erste Schicht NOVATUR TPC 100 wird zum Porenverschluss als Kratzspachtelung ausgeführt. Die nächste Schicht wird im Anschluss mit der Kelle oder einem Pinsel / Quast aufgetragen. Die gesamte Beschichtungstärke beträgt max. 3 mm. Der Verbrauch für jede Anwendung sollte ca. 1,8 kg/m<sup>2</sup> betragen. Mindestens 2 Schichten NOVATUR TPC 100 innerhalb von 4 Stunden auftragen. Sollte die zweite Schicht zu einem späteren Zeitpunkt aufgetragen werden, muss eine Wartezeit von 4 Tagen eingehalten werden. Die Minimalstärke muss an jedem Punkt der Beschichtung erreicht werden.

**Nachbehandlung:** Sollte ein Nachglätten der Oberfläche nach der Verarbeitungszeit erforderlich sein, so sollte dies ohne Wasser erfolgen. Nach dem Auftragen muss die Fläche 7 Tage bei 60% relativer Luftfeuchte und bei 20°C trocken gehalten werden. Sie muss vor direkter Sonneneinstrahlung, Frost und Regen für weitere 2 Tage geschützt werden. Sollte die Luftfeuchte höher oder die Temperatur niedriger ausfallen, so verlängert sich die Zeit, bevor die Fläche mit Wasser belastet werden kann.

Für eine frühere Belastung (Wasser - und Säurebelastung) der erstellten Flächen kann nach einem Tag eine nachträgliche Schutzschicht mit NOVATUR UV 830 aufgebracht werden. Das anwendungsfertige Material wird in zwei Arbeitsgängen auf den Untergrund aufgetragen. Der Verbrauch beträgt dabei 50 g/m<sup>2</sup>. Die bearbeiteten Flächen sind nach einem Tag belastbar. Weitere Hinweise zur Verarbeitung von NOVATUR UV 830 finden Sie im dazugehörigen technischen Merkblatt.

### GERÄTE UND REINIGUNG

Traufel, Kelle, Sprühgerät, Pumpe. Bei jeder Arbeitsunterbrechung sind die Arbeitsgeräte mit Wasser zu reinigen. Die Werkzeuge sind vor der weiteren Verwendung zu trocknen.

### GEBINDEGRÖSSE UND LAGERUNG

**Gebindegröße:** 3 x 5 kg Beutel in einem Eimer (Art.-Nr. NF10102)

**Lagerung:** Original verpackt kann das Produkt mindestens 9 Monate in trockener Umgebung gelagert werden (nicht unter 0°C, empfohlen 10 - 25°C). Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.

### SICHERHEITSHINWEIS

NOVATUR TPV 100 ist eine alkalische Flüssigkeit. Weitere Informationen zur Sicherheit beim Transport, der Lagerung und Handhabung sowie bzgl. der Entsorgung und des Umweltschutzes, sind im neuesten Sicherheitsdatenblatt enthalten. Dieses kann im Internet unter [www.novatur.de](http://www.novatur.de) angefordert werden. Beachten Sie auch die Hinweise auf der Verpackung.

# TECHNISCHES MERKBLATT

Stand: 01.09.2018

## NOVATUR TPC 100 Silikatischer Säureschutz

Art.-Nr.: 3 x 5 kg Beutel in einem Eimer - NF10102

Qualitativ hochwertiger und höchst säurebeständiger Mörtel zum Schutz von Oberflächen auf mineralischer Basis für den Säurebau oder Industriebereich. Hohe Chemikalienbeständigkeit nach DIN EN 12808.

### HINWEIS

NOVATUR TPC 100 darf nicht im freibewitterten Außenbereich sowie in Dauernassbereichen eingesetzt werden. Verwenden Sie strukturelle Maßnahmen wie Dehnungsfugen um die Bildung von Rissen an Gebäuden zu verhindern. Die Abdichtung der Fugen hat mit einem geeigneten, flexiblen oder dauerelastischen Dichtstoff zu erfolgen. Bauwerksabdichtungen erfolgen in der Regel auf der dem Wasser zugewandten Seite (positive Belastung). Ist eine Bauwerksinnenabdichtung (negative Belastung) insbesondere bei zu sanierenden und bestehenden Bauwerken notwendig, muss die Baukonstruktion den Wasserdruck aufnehmen können.

**Die Inhalte dieses technischen Merkblattes entsprechen dem neuesten Stand der Entwicklung und der Anwendungstechnik. Alle Angaben beziehen sich dabei auf ideale Bedingungen und sind deshalb nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Aufgrund unterschiedlicher Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden. Eine Ausnahme besteht, falls uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden kann. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch die NOVATUR Innovative Bausysteme GmbH erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Weitergehende Angaben bezüglich der Verarbeitung und Anwendung der Produkte bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch die NOVATUR Innovative Bausysteme GmbH. Weiterhin sind die Produkte durch den Anwender auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen im Rahmen der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit der Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren die Vorhergehenden ihre Gültigkeit. Das aktuelle technische Merkblatt kann unter [www.novatur.de](http://www.novatur.de) angefordert werden.**



NOVATUR Innovative Bausysteme GmbH  
 Obere Wiesen 7P  
 86899 Landsberg am Lech  
 Tel. +49 8191 9404058  
 Fax +49 8191 9404040  
 16  
 Nr. 1310 DE

**EN 1504-3:2005**  
**Betonersatzprodukt für die statisch**  
**nicht relevante Instandsetzung.**  
**EN 1504-3: ZA.1a**

Druckfestigkeit	Klasse R2
Chloridionengehalt	≤ 0,05 %
Haftvermögen	≥ 0,8 MPa
Behinderter Quellen	≥ 0,8 MPa
Karbonatisierungswiderstand	NPD
Elastizitätsmodul	NPD
Brandverhalten	A1